

A-level German Unit 1

Exemplar student marked work – autumn 2014 v1.0

At AQA, we provide Modern Foreign Language teachers with the support you need.

There are further examples of student marked work on our website on the [Past paper and mark schemes](#) page



A-Level German Unit 1 autumn 2014

Exemplar student marked work

Contents

	Page
Student 1	
Essay	3-6
Commentary	7
Student 2	
Essay	8-11
Commentary	12
Student 3	
Essay	13-15
Commentary	16

Section B

Writing

See the Insert for the questions.

Write the number of the question you have chosen in the box below, eg 10.

12

Obwohl es vor fünfzig Jahren normal war, dass mehrere Generationen unter einem Dach wohnten, ist es immer mehr eine Seltenheit, dass große Familien zusammenleben. Ist dieser Trend etwas ^{Tick} positives oder schädliches für die Gesellschaft?

Es ist nicht zu vergessen, dass es viele Vorteile ^{Tick} haben kann, wenn mehrere Generationen zusammenleben. Erstens ist das Leben ^{Tick} viel billiger, weil man die Kosten des Hauses und des Essens teilen kann. In dem heutigen ^{Tick} Wirtschaftsklima wird es immer wichtiger, Geld so oft wie möglich zu sparen. Außerdem haben die Großeltern ^{Tick} viele Lebenserfahrungen schon erlebt und sie können die Kinder deswegen helfen ihre Probleme zu lösen. Beispielsweise, wenn ein Kind Schwierigkeiten mit den Hausaufgaben hätte, könnte die Großeltern damit ^{Tick} helfen. ~~Der~~ Der Großvater meines Freundes wohnt bei ihm, und mein Freund sagte, dass das Leben leichter sei, ~~weil~~ ^{weil} sein Großvater



2 0

immer Ratschläge hat. Die Liebe der Großeltern kann auch bei der Kindererziehung ^{Tick} vorteilhaft sein, weil auch, wenn die Eltern zum Arbeit gehen müssen, ~~bekommt~~ bekommen die Kinder immer noch ~~Beachtung~~ ^{Tick} Beachtung. ~~†~~ Außerdem können die Großeltern nicht nur die Kinder ~~helfen~~, sondern auch ^{Tick} die Eltern. ~~Die Großeltern haben~~ hauptsächlich haben die Großeltern die Kindererziehung schon ~~so~~ mindestens einmal ^{Tick} gemacht und deshalb können sie die Eltern helfen, die Kinder zu erziehen. Zum Beispiel könnten sie für die Eltern moralische ^{Tick} Unterstützung schaffen. Schließlich bietet das Leben unter einem Dach mit den Kindern und Enkeln ^{für die Großeltern} auch Vorteile. Viele ~~Ältere~~ ältere Menschen werden deprimiert, weil sie an der ^{Tick} Einsamkeit leiden und fühlen sich ^{total} nutzlos. Glücklicherweise können ~~dieses~~ ~~Problem~~ solche Probleme verschwinden, wenn sie mit der ^{Tick} Rest der Familie wohnen, weil sie mit den Familienmitgliedern reden können.

Auf der anderen Seite gibt es immer noch ^{Tick} Nachteile, wenn mehrere Generationen unter einem Dach wohnen. Man muss sich erinnern, dass die ältere und jüngere Generationen gar nicht gleich sind und, dass es im Haus einen ^{Tick} Generationenkonflikt geben könnte. ~~Letzter~~ Als ich

Turn over ▶



2 1

H/Jun14/GERM1

junger war, wohnte meine Oma bei uns, aber es ging leider nicht. Sie sagte die ganze Zeit, dass ich zu viel Energie hatte, und, dass ich zu viel Geräusch machte, wenn sie nur schlafen wollte. Außerdem dachte sie, dass mein älterer Bruder unhöflich war, und, dass er nicht genug für die Gesellschaft machte. Das Familienleben war gar nicht angenehm. Viele Jugendliche finden, dass die Großeltern versuchen, ihre Leben zu stören, weil sie zu viele Ratschläge geben und das kann zum Streit führen. Zusätzlich ist das Leben nicht immer für die Eltern leichter, wenn die Großeltern bei ihnen wohnen. Die Großeltern sind häufig zu krank, bei den Hausarbeiten zu helfen und, weil es so viele Leute im Haus gibt, müssen die Eltern viel mehr kochen und abwaschen. Auf dieser Art kann das Leben stressiger und schwerer werden, wenn mehrere Generationen unter einem Dach wohnen.

Zum Schluss bin ich der Meinung, dass es alles in allem nicht gar nicht vorteilhaft ist, wenn mehrere Generationen zusammenleben. Es ist viel besser, wenn man die Großeltern einmal pro Woche besucht, weil man dadurch die Vorteile der Großeltern bekommt.



...bekommen kann, ohne die schädlichen Folge
eines ~~Zusammenlebens~~ ^{Tick} Zusammenlebens.

Turn over ▶



2 3

Student 1 Commentary

Content

The student begins her response with a clear, concise introduction. She rephrases the content of the question, using *eine Seltenheit* instead of merely lifting *eine Ausnahme* from the question. She ends her introduction with a simple rhetorical question, which leads the reader into a series of paragraphs weighing up the pros and cons of multi-generation households.

In the first main paragraph, the student makes a good number of points in support of multi-generation households, expanding those points and giving examples where appropriate. She explains how life can be less expensive if several generations live together. She mentions the importance of saving money in today's economic climate. She explains how grandparents can use their experience of life to help children solve their problems, including homework. She explains the advantages of having grandparents present to look after children when the parents are out at work, pointing out that grandparents already have experience of child-rearing and can offer moral as well as practical support to the parents. Finally in this section, the student mentions an important benefit of multi-generation households for the grandparents themselves: they are less likely to feel depressed and useless if they live in such a household.

In the second main paragraph, the student makes a similar number of points against multi-generation households. She mentions the differences between the generations and uses the example of her own grandmother, who found the family environment too noisy and accused one younger member of the family of being impolite. The student then explains how children do not always welcome their grandparents' advice, before finally pointing out that grandparents may fall ill and need to be on the receiving end of assistance rather than giving it. Life in such circumstances can be stressful.

In her short final paragraph the student concludes that the best solution is for the grandparents to live separately from younger family members but see them frequently, providing the benefits without the drawbacks.

Overall, the essay is easy to follow. The structure is well organised and the points are presented in a logical sequence. There is good depth of treatment thanks to the explanations and examples. All points are clearly expressed and justified. Therefore, the mark for Content is 20/20.

Range of vocabulary, Complexity of Language and Accuracy

In terms of Quality of Language, the student uses a wide range of appropriate vocabulary, including topic-specific terms such as *Lebenserfahrungen*, *Kindernerziehung*, *Ratschläge* and *Generationenkonflikt*. She uses a wide range of grammatical structures with confidence, including subordinate clauses, infinitive clauses with *zu*, a conditional sentence and an example of the subjunctive of reported speech. The overall level of accuracy is excellent, with just a few relatively minor errors which do not impede communication. Therefore, marks of 5/5 are awarded for each Quality of Language grid.

Overall Score:	
Content	20
Range of Vocabulary	5
Range of Structures	5
Accuracy	5
Total	35

Section B

Writing

See the Insert for the questions.

Write the number of the question you have chosen in the box below, eg 10.

10

Es gibt keinen Zweifel, dass die Musik viele Vorteile anbieten kann. Alle Leute akzeptieren, dass die Musik ein wichtiges Teil des modernen Lebens spielt, aber, bedeutet das, dass wir alle Schülerinnen und Schüler zwingen sollen, Musik zu machen. Darüber bin ich gar nicht so sicher.

Ich akzeptiere, dass die Musik bei der Ausbildung des Kindes helfen kann. Als ich jünger war, hatte ich die Klavier gespielt und dabei lernte ich viele Fähigkeiten. Ein gutes Beispiel davon, war die Fähigkeit, Musik zu lesen und ich war ganz überzeugt, dass die Musik in dieser Hinsicht eine wichtige Rolle in dieser Hinsicht spielen kann.

Tedoch, müssen auch erkennen, dass nicht jedes Kind musikalisch ist. Einige Experten glauben, dass, viele Jugendlichen nichts bei dieser Maßnahme bekommen werden. Was macht es Sinn, ~~solche~~ solche Leute zu zwingen, wenn wir



2 0

Keine Vorteile produziert werden und wenn
wenn die Kinder sich die Musik nicht machen
wollen? Tick

Auf der Sonnen sonnen Seite jedoch, behaupten
Viele, dass die Musik besonders bedeutend sei,
weil es bei der Ausdrückung der Emotionen helfen
kann. Tick

Obwohl, dieser Standpunkt etwas Recht,
glaube ich, dass andere Methoden einführen
können, die eine bessere Wirkung erreichen ~~können~~ werden. Tick

~~Für mich~~ ^{wenn} ich ein Problem hätte, würde ich es
mit meiner Familie in einem offenen Gespräch bekämpfen. Tick

Obwohl, die Musik deutlich einen Beitrag
geben kann, für mich kann nicht eine gute
Beziehung mit der Familie ersetzen. Daher bezweifle
ich ob die Einführung der Musikunterrichten für
alle Schüler wirklich notwendig ist. Tick

Das gleich geht für die Meinung, dass
die Musik ein Einfluss sei, dass nur Vorteile
anbietet. Tick

~~Die Erfahrungen in Marburg~~ Man
könnte von den Erfahrungen in Marburg folgern,
dass die Musik bei der Minderung der Tugendkriminal-
ität beitragen könnte. Tick

Tedoch, sind die Texte
der ein paar Lieder, die normalerweise von den "Rap-
Künstlern" ~~her~~ erzeugt werden, sehr gewalttätig. Tick

Die Geister scheiden sich, ob solche Lieder zu
dem Anstieg des ~~rot~~ ~~rot~~ rowdyhaften Verhaltens

Turn over ▶



geführt haben, aber, man nicht behaupten,
dass die Auswirkungen alle positiv ~~se~~
sein werden. Daher, ist es vielleicht keine
gute Idee, diese Maßnahme einzuleiten.

Wir müssen auch akzeptieren, dass diese
Aussage sehr teuer sein wird. Nur ein
Schlagzeug kostet rund ~~um~~ um drei Hundert
Euro. Es ist ganz nicht machbar zu meinen,
dass alle Eltern so viel ausgeben kann, und,
wenn ~~sich das~~ es zu teuer für sie ist, sollen
wir noch höhere Steuern bezahlen. Heutzutage,
müssen wir gegen die Folge einer Wirtschafts-
katastrophe kämpfen und höhere Steuern werden
kein guter Beitrag dazu machen. Also, weil
diese Aussage so teuer sein wird, kann
ich sie nie unterstützen.

~~Ich meine nicht,~~ Doch, meine ich nicht,
dass die Musik keine Rolle spielen kann. Wie
ich früher schrieb, kann es bei der Ausbildung
einen wichtigen Beitrag machen, weil viele Experten
sind darüber einig, dass, wenn die Musik bei
den Kindern studiert wird, sie bessere
Prüfungsergebnisse bekommen werden. Daher, glaube
ich, dass Musik Auch, gibt es eine Möglichkeit,
dass die Horizonte des Kindes dadurch
verbreitert werden. Wenn, sie Musik von einer anderen



Kultur hören, kann das die Begeisterung spüren
~~was~~ um die Kultur kennenzulernen. In der
modernen Gesellschaft, mit ihrer ethnischen
und Minderheiten, ist es sehr wichtig andere
Kulturformen zu akzeptieren. Daher, weil die
Musik Intelligenz macht und bei der
Minderung der gesellschaftlichen Konflikte
beitragen kann, unterstütze ich einige
Musik Unterrichten.

Alles in Allem, obwohl die Musik deutlich
etwas gutes für die Gesellschaft und das
Kind machen kann, sind die Vorteile etwas
umstritten. Auch, wird diese Maßnahme sehr
viel kosten, obwohl es nicht ~~auf~~ jedes Kind
Hilfe dabei bekommen wird. Daher, ist es
vielleicht recht zu schließen, dass die Musik
ein ~~wichtiges~~ wichtiges Teil der Ausbildung
ist, aber wir können nicht ~~Kind~~ alle Kinder
zwingen, Musik zu machen.

Turn over ▶



Student 2 Commentary

Content

The student begins thoughtfully by drawing a distinction between music being an important part of everyday life – which it undoubtedly is – and the question of whether music-making should be compulsory in schools. He casts doubt on the latter point, neatly drawing the reader into the body of the essay.

In the first main paragraph the student mentions how music lessons can contribute to children's education by teaching them new skills such as reading notes on a staff. However not all children are musical and the student explains that it can be counter-productive to force unmusical children to learn music.

The student agrees with the statement that music helps children to express their emotions, but points out that there are other ways of achieving this, such as talking with different family members. Therefore, in this student's view, music is not essential.

The student goes on to consider the different effects of different types of music. He uses the example on the exam paper – *Schüler rappen gegen Gewalt* – to show how music might influence young people in a positive way, while sensibly pointing out that other examples of rap music may promote violent attitudes.

In his next paragraph the student mentions the high cost of learning an instrument, whether this is paid for directly by the parents or indirectly through taxation. He develops the taxation point further by stating that increased taxation would be unwelcome during an economic crisis.

Having mentioned a number of negative points, the student opens his next paragraph with the word *doch* and explains some of the positive aspects of music tuition, such as the relationship between learning music and gaining higher marks in examinations and the broadening of children's horizons through experiencing music from other cultures. He goes on to explain the importance of inter-cultural awareness in our society with its increasing ethnic diversity – a good example of 'depth of treatment'.

The conclusion to this essay is well balanced and reflects the relative strength of the various arguments presented in the main paragraphs. The student concludes that learning music is beneficial, but we should not force it upon all children.

The essay as a whole clearly demonstrates the qualities required for a top mark for Content.

The justification of opinions and depth of treatment are particularly strong features.

Range of vocabulary, Complexity of Language and Accuracy

For Quality of Language, maximum marks are awarded because the essay fully meets the criteria for vocabulary, structures and accuracy. Alongside the competent use of cases, subordinate clauses and other complex structures the student writes fluently and confidently, giving the impression that the language is no barrier to communicating his ideas and reasoning.

Overall Score:	
Content	20
Range of Vocabulary	5
Range of Structures	5
Accuracy	5
Total	35

Section B

Writing

See the Insert for the questions.

Write the number of the question you have chosen in the box below, eg 10.

11

Unter dem Begriff „Work-Life-Balance“ verstehe ich in erster Linie eine gesunde und positive Balance zwischen Arbeit und Freiheit; eine erfolgreiche Karriere spielt zwar eine erhebliche Rolle im Leben, aber man muss auch dafür sorgen, dass man genug Zeit zur Verfügung hat, um seinen Hobbys nachzugehen und Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Wenn man in Betracht zieht, dass immer mehr Leute unter arbeitsbedingtem Stress leiden, sollte die Frage gestellt werden, wie wir diesem besorgniserregenden Trend entgegenwirken können. In vielen Fällen stellen kleine Schritte den besten Ansatzpunkt dar.

Das Thema „Work-Life-Balance“ verdient nähere Betrachtung, da es für viele Leute stetig im Vordergrund steht. In den letzten Jahrzehnten hat sich, so unsere Gesellschaft entwickelt, dass der Erfolg im Beruf den Erfolg im Leben bestimmt; viele Arbeiter sehen eine erfolgreiche Karriere als Erfüllung ihres Lebens, dann man kann dadurch seine Fähigkeiten und Vorzüge zumutlich unterstreichen. Aus diesem Grund soll es keine Überraschung sein, dass sich so viele Leute mit Stress am Arbeitsplatz abfinden. Sie finden es



2 0

schwierig mit den hohen Anforderungen in den Firmen
zurechtzukommen; diese Situation hat zur Folge, dass
Arbeit ihr Leben vollkommen herrscht. Es mag sein, dass
sie ihre andere Freizeitbeschäftigungen vernachlässigen, was
einen ganz negativen Einfluss auf die körperliche und geistige
Gesundheit ausübt. Der Begriff „Work-Life-Balance“ spiegelt das
Gegenteil wider; man hat genug Zeit, um seine Freizeit
völlig zu genießen und sich für andere Aspekte des Lebens
zu engagieren.

Wenn man ein Gleichgewicht in dieser Hinsicht
erreichen will, ist es unerheblich, dass man eine klare Grenze
zwischen Arbeit und Freizeit ziehen kann. Statt sich ständig
auf die Arbeit zu konzentrieren, sollte man sich vor allem bemühen,
sich regelmäßig eine Auszeit zu nehmen, sei es durch Fernsehen
oder durch Plaudern mit Freunden. Ich persönlich lege viel
Wert auf die Vorteile von körperlicher Betätigung als Mittel
gegen Stress. Letzen Sommer bin ich häufig ins Fitnessstudio
gegangen. Während ich Klausuren schreiben musste, es hat
befreiend gewirkt, in diese andere Welt einzutauchen und
meine alltäglichen Sorgen zu vergessen. Die Abwechslung im
Alltag kann auf jeden Fall zu einem gesünderen Gleichgewicht beitragen.

Zusammenfassend bedeutet der Begriff „Work-Life-
Balance“ meiner Ansicht nach die Befriedenheit mit seinem
heutigen Leben; sowohl Arbeit als auch Freizeit tragen zum
Wohlbefinden eines Menschen, solange man eine entsprechende
Balance gefunden hat. Körper und Geist bedürfen zwischendurch

Turn over ▶



der Muße; ^{Tick} obwohl man ja behaupten könnte, dass
Müßiggang aller Laster Anfang ist, spielt Unterhaltung
und Entspannung eine ausschlaggebende Rolle, um ein gesundes
Gleichgewicht zu erreichen. ^{Tick}



Student 3 Commentary

Content

The introduction to this well-structured and thoughtful response tackles the first part of the question: What exactly does 'Work-life-balance' mean? While some students gave only a superficial response to this part of the question, this student responds with some sophistication, using phrases such as *unter arbeitsbedingtem Stress* and *diesem besorgniserregenden Trend entgegenwirken*, which enhance the Content mark as well as the Quality of Language mark.

Having set the scene, the student explains how modern society places value on a successful career to the extent that many people struggle to cope with expectations in the workplace and suffer from stress as a result. While at this point some responses veered too far in the direction of talking about stress, this response is good in that it brings us back to the key issue, that of finding the right balance between work and leisure. The argument is again enhanced by the use of sophisticated vocabulary such as *zurechtkommen*, *vernachlässigen* and *widerspiegeln*.

In his third paragraph, the student explains the importance of keeping work and leisure separate. He uses examples from his personal life to illustrate his point, mentioning how physical exercise can help to divert attention from the pressures of everyday life and therefore relieve stress. The appropriate use of words and phrases such as *Auszeit*, *körperliche Betätigung*, *in eine andere Welt eintauchen* and *Abwechslung im Alltag* enables the student to put his points over convincingly.

The final paragraph of this concise yet thorough response brings the reader back to the question, drawing a logical conclusion from the points that he has already made. Both work and leisure are important and contribute to a person's well-being. The student rounds off his response by quoting the proverb *Müßiggang ist aller Laster Anfang*, i.e. idleness is the beginning of all vice, while also emphasising the importance of recreation and relaxation.

A Content mark of 20/20 is justified because of the excellent depth of treatment, clear structure and good justification for the points made. The student displays real insight into the question and expresses his opinions with confidence and precision. It does not matter that the student has not referred to two of the three ideas mentioned on the question paper – 'working longer leads to a longer life' and 'part-time work is the best solution' – because he has concentrated instead on developing his own points.

Range of vocabulary, Complexity of Language and Accuracy

Linguistically this response goes some way beyond what might normally be expected at AS level and clearly deserves full marks for range of vocabulary, range of structures and accuracy. Although there are a few minor errors such as the misspelling of *letzten*, the student manipulates the language with ease and uses a wide range of idiom such as *sowohl ... als auch*, *sei es* and the particle *ja*, as well as the usual range of verb tenses and complex sentences.

Overall Score:	
Content	20
Range of Vocabulary	5
Range of Structures	5
Accuracy	5
Total	35